

**Katholische
Hochschul
Gemeinde**
Alpen-Adria
Universität
Klagenfurt

community

März - April 2018 Nr. 18

Liebe Studierende, Lehrende, MitarbeiterInnen und Angehörige der Alpen-Adria-Universität!

„Fasten your seatbelts!“- so ruft uns die Zeit vor Ostern seit vielen Jahrhunderten in moderner Sprache zu. Das englische „fasten“ heißt ja nichts anderes als sich festmachen oder sich an etwas halten. Da man in vergangener Zeit die Nacht über meist nichts gegessen hat, ist auch die Zeit des Frühstücks in fast allen europäischen Sprachen ein Fastenbrechen. Dieses findet kultisch gesehen in unseren Breiten erst zu Ostern statt. Handyfasten, Autofasten, Alkoholfasten,... sind in dieser Zeit allgegenwärtig. Wer ein ambulantes Heilfasten nach Buchinger-Lütznier machen möchte, hat bei uns die Gelegenheit dazu. Nach so einem Fasten ist es einfacher den eigenen Lifestyle auf bio und fair umzustellen, was wir seit vielen Jahren in der KHG hochhalten.

„ECCE HOMO“. Das berühmte Bibelzitat, das dem Pilatus in den Mund gelegt wird, ist Titel einer Fotoausstellung in der KHG und in der Christkönig-Kirche in Krumpendorf. Der Fotograf und Künstler Franz Leopold Knes hat mit seiner Kamera und seinen aufmerksamen Augen die Verletzlichkeit des Körpers, aber auch die in sich versunkene Ruhe des Menschen anhand teils abstrakter Wahrnehmungen des gekreuzigten Christus ins Bild gebannt.

Die Bibel berichtet von Frauen, die Jesus unter dem Kreuz bis zuletzt beistehen und „beobachten, wohin der Leichnam Jesu gelegt wurde“ (Mk 15,47). Es sind wiederum Frauen, die am Ostermorgen in aller Früh das leere Grab entdecken und dem Auferstandenen begegnen. Sie schweigen nicht, sondern verkünden als erste die unglaubliche Nachricht: Jesus lebt!

In der Reihe muslimisch-christlicher Dialog sind am 16. März „Frauen am Wort“ und überlegen: Welche Veränderungen braucht es, damit ein gutes, selbstbestimmtes und demokratisches Leben für alle möglich wird. Es diskutieren Feministin Dudu Kücükgül und Theologin Livia Neureiter mit Moderatorin Utta Isop.

Die Räumlichkeiten der KHG stehen in Verbindung mit der ÖH und anderen Institutionen wieder zur Verfügung für *Essen für alle, Soli.Brunch, Soli.Café*.

Uns freut besonders, dass wir mit dem Dialogforum Zusammenleben und mit der Muslimischen Jugend nun schon seit einiger Zeit rege Gesprächsabende, Diskussionen und Zusammentreffen haben, aus denen immer wieder tolle Veranstaltungen entstehen.

Hans-Peter Premur und Annamaria Kapeller

Titelseite Foto: © Franz Leopold Knes, S. 29



Hans-Peter Premur



Annamaria Kapeller



Lisa Wolf



Moritz Kropfisch

Wege zur Weisheit: Die gute Bewältigung schwieriger Erfahrungen ?

Thomasmesse

Ansprache: Judith Glück, Professorin für Entwicklungspsychologie, AAU



© Felix / pixelio.de

Ursprünglich aus dem Bereich der protestantischen Kirche stammend ist die Thomasmesse besonders geeignet, moderne Menschen anzusprechen. Immer steht ein Thema im Vordergrund und die Ansprache wird von einer ExpertIn oder persönlich Betroffenen gehalten.

Die Thomasmesse gliedert sich in drei verschiedene Phasen: Wortgottesdienst mit Ansprache, Offene Phase mit spirituellen Angeboten (Diskussion, Meditation, Tanz, Begegnung, Aussprache, Segnungen) und Eucharistiefeier. Ein Team aus KirchenbürgerInnen und Priestern gestaltet rund um das Thema der Ansprache in Wort, Bild und Klang diesen Gottesdienst. Der zweifelnde und fragende Apostel Thomas steht für die Namensgebung. Er sehnte sich danach, den auferstandenen Christus nicht allein vom Verstand her, sondern ganzheitlich zu begreifen.

**Sonntag 25.Februar | 18 Uhr | Don Bosco Kirche Klagenfurt
Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2**

Soli.Café

Fair Kaffee trinken und für „Lust auf Gerechtigkeit“ spenden

Auch im Sommersemester kannst du uns in der KHG Community täglich zwischen 13:00 und 14:00 beim Soli.Café besuchen und für den guten Zweck Kaffee, Tee oder Bio-Säfte genießen. Verschiedene Zeitungen liegen bei uns auf, du kannst entspannen oder plaudern.

Da wir uns um ein achtsames und liebevolles Miteinander bemühen, für eine saubere Umwelt und für gerechtes Wirtschaften eintreten, bieten wir beim Soli.Café ausschließlich fair gehandelte und biologische Lebensmittel an.

Auf Wunsch kochen wir für euch auch einen Türkischen Kaffee, Irish Coffee oder einen Südamerikanischen Tee usw.



Montag - Donnerstag | 13-14 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Wöchentliche Meditation

Meditation ist Atmen der Seele

Meditation ist Entschleunigung

Meditation ist Entdecken der Innerlichkeit

Meditation ist Zugang zum Gebet

Wir legen Wert auf eine bestimmte Sitzhaltung, auf bewusste Atmung, auf unser Herz und kommen über das „Herzensgebet“ in die Stille unserer eigenen Innerlichkeit. Bequeme Kleidung ist von Vorteil!

Jeden Donnerstag | 18:50 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Kongress: Demokratie oder autoritäre Wende?

#Gleich -berechtigung

Global spitzen sich Auseinandersetzungen zwischen Demokratien und autoritären Systemen zu. In demokratischen Gesellschaften gibt es ein Bemühen um Gleichberechtigung zwischen Arm und Reich, zwischen den Geschlechtern und verschiedenen Kulturen.



© Frauenvolksbegehren

Demokratie bedeutet nicht das Recht der Stärkeren, es geht vielmehr darum, die Stimmen der Minderheiten zu hören und ihre Anliegen zu berücksichtigen. Demokratien geht es darum, Gleichberechtigung zwischen Stärkeren und Schwächeren zu ermöglichen. Dieses demokratische Verständnis regelt nicht

nur politische Partizipation, sondern strukturiert auch Arbeits- und Liebesweisen.

KooperationspartnerInnen: Gespol, Queer-Referat, Frauenreferat, Bündnis für eine bessere Welt, Friedenszentrum, Dialogforum - Zusammenleben, Universitätszentrum für Frauen- und Geschlechterstudien

Donnerstag 1.März | 13-18 Uhr | Liebe

Freitag 2.März | 16-19 Uhr | Arbeit

Samstag 3.März | 9-14 Uhr | Gewalt, Liebe & Arbeit

Europahaus Klagenfurt | Reitschulgasse 4

Coffee, Cakes and Culture

„get together“ with international students

This time we want to show you a bit of our culture!

So we would like to let you taste some typical austrian cakes and have some coffee, while listening to typical austrian music and maybe also dancing some Polka. We might even dress up in a traditional austrian way: so if you have a Dirndl or Lederhosn - this will be your first chance to wear it :). So don't be shy and step by!



© ÖH Klagenfurt

Freitag 2.März | 15-17 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Fasten

Vortrag und Fastenwoche mit Hans-Peter Premur



So wie jedes Jahr bieten wir auch heuer die Möglichkeit sich mit Körper, Seele und Geist intensiv auf Ostern vorzubereiten. Durch das Fasten werden die Sinne offen für die wesentlichen Bereiche des Lebens.

Nach der Methode Buchinger-Lützner und unter der Anleitung von Uni-Pfarrer Hans-Peter Premur, ausgebildeter Fastenleiter, wird eine Woche ambulant im Pfarrhof gefastet.

Wer eine Fastenwoche nach Buchinger-Lützner erlebt hat, fühlt sich wie neugeboren. Wir nehmen in dieser Woche keine feste Nahrung zu uns, sondern fordern und leben von unseren körpereigenen Depots. Nach diesem strengen Fasten begleitet von Darmreinigung und Kneippkur ist der Mensch in der Lage sein Leben neu zu justieren. Der Fastenvortrag am 2. März ist für Erstfaster verpflichtend.

Kosten: € 120 (Spende für Lust auf Gerechtigkeit)

Anmeldung: KHG: 0463/23407, khg@aau.at

oder bei Hans-Peter Premur: 0664/3947110

Freitag 2. März | 19 Uhr | Pfarrhof Krumpendorf | Kaiserallee 45
Fastenwoche: 9. – 15. März

Wolfgang Borchert: „Draußen vor der Tür“

Szenische Lesung mit Musik

Es lesen: Kristina Bartashova, Alexander Cella, Alfred Woschitz, Anita Wiegele, Michael Seher

Am 20. November 2017 war der 70. Todestag des deutschen Schriftstellers und Humanisten Wolfgang Borchert. Die Erstaufführung seines Theaterstücks „Draußen vor der Tür“ am 21. November 1947 erlebte er nicht mehr. Die Leiden, die er sich während seines Kriegsdienstes in der deutschen Wehrmacht zugezogen hatte, sowie eine Leberschädigung, führten während eines Kuraufenthalts in der Schweiz zu seinem Tod.

Während Borcherts Frühwerke relativ unbekannt sind, entstanden jene Texte, die ihn zu einem klassischen Vertreter der deutschen Trümmer- oder Heimkehrerliteratur der Nachkriegszeit machten, zwischen 1946 und 1947, als er ans Krankenbett gefesselt war. In den zwei Jahren vor Borcherts Tod entstanden zahlreiche Prosastücke, die den Krieg und wie er die Menschen verändert, zum Thema haben. Kurzgeschichten wie „Das Brot“, „An einem Dienstag“ oder „Die Hundebblume“ gehören zu den Klassikern der Nach- und Anti-Kriegsliteratur.

Wie in „Draußen vor der Tür“ spielen Türen in Borcherts Texten eine wesentliche Rolle – und meistens sind es Türen, die verschlossen sind und sich um keinen Preis mehr öffnen lassen.



© Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Creative Commons Lizenz Namensnennung 4.0 International

Einen Vorgeschmack auf den Leseabend gibt es in der nachfolgenden Radio Augustin-Sendung: <https://cba.fro.at/353915i>

Musik: Babsi Winkler (voc, git) und **Gernot Schwanter** (perc)

Freiwillige Spenden erbeten.

■ **Montag 5.März | 19 Uhr | KHG | Nautilusweg 11**

Essen für alle

Gutes, gesundes und erschwingliches Essen am Campus.

Die ÖH Klagenfurt/ Celovec und die KHG machen es möglich!

Wir servieren einmal in der Woche (außer in den Uniferien) in der KHG ein günstiges, warmes, vegetarisches oder veganes Essen.



Jeden Dienstag | 12-14 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Soli.Brunch

Gestärkt zur Uni!

Wir laden dich zu einem verlockenden und genussreichen Soli.Brunch für den guten Zweck ein – alles bio, sowohl vegetarisch als auch vegan.



Es erwarten dich feine Bio-Köstlichkeiten vom Buffet: ein warmes Müsli mit Früchten, verschiedene Brotsorten vom Biobäcker Nardag, selbstgemachte Aufstriche, Kaffee und verschiedene Teesorten aus dem Weltladen. Mit deiner Spende unterstützt du den Verein ‚Lust auf Gerechtigkeit‘ und zeigst Solidarität.

Kosten: Spende deinen Beitrag

**Mittwoch 7. & 21. (Oster.Soli.Brunch) März, 11. & 25.April | 9-12 Uh
KHG | Nautilusweg 11**

Meditation - Mystik - Gebet

Vortrag und praktische Übungen mit Hans-Peter Premur

Die Praxis der Meditation hilft uns Menschen in die RUHE zu kommen. Sowohl Yoga als auch christliche Mystik geben uns dazu Hilfestellungen. Wir wollen aus beiden schöpfen und uns mit diesen Traditionen vertraut machen. Bereichert durch diese interkulturelle Begegnung gelingt uns das alltägliche Leben wesentlich leichter.

Im Spiegel der interreligiösen mystischen Erfahrung finden wir Zugang zur eigenen Innerlichkeit. Auf Basis jahrelanger Meditationspraxis und Studien östlicher und westlicher Spiritualität zeigt Uni-Pfarrer Hans-Peter Premur den Weg in die „Große Stille“.



© Thomas Siepmann / pixelio.de

Um miteinander in Stille sitzen und meditieren zu können, bedarf es einer Bereitschaft zur gesammelten Innerlichkeit. Diese Bereitschaft wird unterstützt durch Sitzhaltung, bewusste Atmung und Herzensgebet. Der Vortrag ist ein möglicher Einstieg ins wöchentliche Meditieren (Sitzen).

Donnerstag 8.März | 19 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Literatour.at - Maren Kames

HALB TAUBE HALB PFAU

Die Autorin liest aus ihrem Debütroman, der mit dem Düsseldorfer PoesieDebütPreis 2017 und dem Anna-Seghers-Preis 2017 ausgezeichnet wurde.

HALB TAUBE HALB PFAU ist einer Landschaft ähnlich, eine die erst erkundet wird, deren Grenzen erst gesucht werden müssen. Ein Ich tastet sich voran, macht aus dem Unwägbareren etwas sichtbar, fühlbar, indem es Dinge mit Worten benennt, die die Leere behutsam füllen. Doch die Unsicherheit bleibt, wie Schollen tauchen Texte auf und wieder ab, überlappen sich und brechen wieder auseinander, verzerren das Bild oder lassen es wieder verschwinden, um mit der Stille das Nichts zu umreißen.

Maren Kames: geb. 1984 in Überlingen am Bodensee. Sie studierte Kulturwissenschaften, Philosophie und Theaterwissenschaften, danach am Institut für Literarisches Schreiben in Hildesheim. Kames lebt in Berlin.



Katholische Kirche Kärnten

KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

Donnerstag 8.März | 19:30 Uhr

Musilhaus | Bahnhofstraße 50 | Klagenfurt

Die Miststücke

Bäuerinnenkabarett



Das Kabarett bietet die Möglichkeit, etwas überzeichnet auch heikle Themen aufzugreifen. Die Bäuerinnen sind kritisch zu sich selbst, gegenüber ihrer eigenen Rolle und Person, aber auch bezüglich der bäuerlichen Lebenswelt. Die oft widersprüchlichen Anforderungen an die Bäuerin werden humorvoll erkennbar.

Das Ziel der Kabarettgruppe ist es, auch Bevölkerungsgruppen anzusprechen, die mit Landwirtschaft nicht viel zu tun haben. Oft besteht ein idyllisch verklärtes Bild vom Leben und Arbeiten der Bäuerinnen und Bauern. Außerdem soll auf die zunehmende Bürokratie aufmerksam gemacht werden und dennoch die Freude am Beruf spürbar werden.

Freiwillige Spenden erbeten.

■ **Freitag 9.März | 19 Uhr**
Gemeindesaal Krumpendorf | Hauptstraße 145

Ostereierfärben mit natürlichen Pflanzenfarben

Workshop mit Christina Wildhaber

Sie wollen ihre Ostereier mit natürlichen Pflanzenfarben färben und wissen nicht, welche Farben die Natur zur Verfügung stellt? Wie kommen Farben gut zur Geltung und wie bleibt die Eierschale heil? Weiße, grüne oder braune Eier stammen von welchen Hühnerrassen? Was macht „das Gelbe vom Ei“ im Biolandbau aus und wo finde ich Bio-Eier bester Qualität vom „Bauern ums Eck“?

Antworten auf diese Fragen hat Christina Wildhaber. Sie ist Biobäuerin und zertifizierte Kräuterpädagogin und hat wertvolle Tipps für das gute Gelingen beim Färben. Dieser Workshop richtet sich an interessierte Erwachsenen ebenso wie an Kinder und bringt unter fachkundiger Anleitung viel Inspiration für das Färben mit natürlichen Pflanzenfarben.

Christina Wildhaber schöpft aus den Farbtöpfen der Natur, verwendet Gewürze, Schalen und Pflanzensäfte als natürliche Färbemittel und nutzt verschiedenste Verzierungstechniken. Schließlich bekommen die gefärbten Eier ein Nest aus natürlichen Pflanzenmaterialien, die sich einfach in der Natur finden lassen.



Referentin: **Mag.(FH) Christina Wildhaber**, Bio- Gemüsegärtnerin, Arche Noah Vielfalterin, zertifizierte Kräuterpädagogin

Bitte mitbringen: ein Schraubglas und alte Eierkartons
Kosten inkl. Unterlagen, Färbermaterial, 6 Eier pro TN, Naturmaterialien
für Nester € 25 / € 15 für Bio-Botschafter, BIO AUSTRIA Mitglieder
und StudentInnen

Anmelden: bis 7. März bei BIO AUSTRIA per E-Mail
kaernten@bio-austria.at oder per Telefon 0463/5850 5400

■ **Samstag 10.März | 10-13 Uhr | KHG | Nautilusweg 11**

■ **Spirit Song Singabend**

Wir treffen uns in Gemeinschaft und singen und singen und singen -
spirituelle Lieder aus aller Welt, Kirtans, Mantras und Ähnliches.
Durch das andauernde Singen erfahren wir die Kraft, die in diesen Liedern
innewohnt. Wir legen großen Wert auf magische Augenblicke, die durch
spontanes Experimentieren mit der Musik entstehen. Spaß, Freude,
Glückseligkeit und Verbundenheit sind typische Auswirkungen des
gemeinsamen Singens. Nimm auch gerne dein Instrument oder auch deine
eigenen Lieder mit.

Durch den Abend leiten: **Alexander Brenner** (Gitarre & Gesang) und
Marlene Ullreich (Gesang & Flöte)

■ **Dienstag 13.März, 10. & 24.April | 19 Uhr | KHG | Nautilusweg 11**

Frauen am Wort

Muslimisch-Christlicher Dialog

Wir sehen weltweit einen Aufbruch feministischer Bewegungen (#metoo, #onebillionrising, #gleichberechtigung) - doch nach wie vor erleben Frauen Ungerechtigkeit, Unterdrückung und Gewalt. Vor allem Konservative und religiöse Gemeinschaften neigen dazu hierarchische und patriarchale Machtstrukturen aufleben zu lassen. Demgegenüber finden sich in den Religionen viele frauenunterstützende Elemente? Welche sind das und wie lassen sie sich interreligiös verknüpfen? Welche Veränderungen braucht es, damit ein gutes und demokratisches Leben für alle möglich wird?

Dudu Kücükgöl, Wirtschaftspädagogin, Projektmanagerin und Unternehmensberaterin. War über 15 Jahre im Vorstand der Muslimischen Jugend Österreich tätig. Sie setzt sich in unterschiedlichsten Bereichen und Projekten für die Förderung von muslimischen Jugendlichen und die Frauenförderung ein. Kücükgöl schreibt an ihrer Dissertation über die Konstruktion von muslimischen Frauenbildern im medialen Diskurs und publiziert und referiert zur Verflechtung von Rassismus, Sexismus und Islamfeindlichkeit.





Livia Neureiter, feministische Theologin mit einem Forschungsschwerpunkt in patristisch-historischer Frauen- und Geschlechterforschung. Studium: Fachtheologie, Selbständige Religionspädagogik, Lehrfach Geschichte und Sozialkunde. Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ökumenische Theologie, Ostkirchliche Orthodoxie und Patrologie, Universität Graz. Lehrerin am BG Rein für Katholische Religion und Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung



Utta Isop, Philosophin, Geschlechterforscherin, Autorin und Herausgeberin. Ihre Schwerpunkte sind Geschlechterdemokratie, Bedingungsloses Grundeinkommen, Solidarische Ökonomie und soziale Bewegungen. Von 2005 bis 2016 lehrte sie als Mitarbeiterin der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt Philosophie und Geschlechterstudien.

Freitag 16.März | 19 Uhr | Stiftungssaal | Alpen-Adria-Universität

Ist die Natur gut - oder tut sie uns nur gut?

Thomasmesse

Ansprache: Dr. Helmut Zwander, Biologe

Die Natur an und für sich ist weder gut noch schlecht – diese von uns Menschen als wertende Begriffe geschaffenen Beurteilungen lassen sich neutral betrachtet auf die Natur nicht anwenden. Die sogenannte „gute Natur“ existiert nur im Bedürfnis des Menschen bei der Suche nach einer romantisch geprägten Welt. Eine ganz andere Ebene entsteht aber, wenn wir unsere Beziehungen als menschliche Wesen zur Natur betrachten – dabei kann eindeutig festgestellt werden, dass uns die Natur „gut tut“. Dieser „Biophilia-Effekt“ besitzt eine Fülle von positiven Wirkungen auf uns Menschen.

**Sonntag 18.März | 18 Uhr | Don Bosco Kirche Klagenfurt
Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2**

Talentetauschkreis

Jeden dritten Dienstag im Monat treffen sich Talentierte mit all jenen, die ihre Talente noch entdecken und entfalten wollen.

www.tauschkreis-kaernten.at

Dienstag 20.März & 17.April | 18 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Oster.Soli.Brunch

Gestärkt in die Osterferien!

Wir laden dich herzlich zu unserem Soli.Brunch mit Ostermarkt ein. Es gibt wieder Kaffee, Tee, frisches Obst, Brot aus der Bäckerei Nadrag, usw.

Dieser Brunch ist etwas besonderes, denn wir veranstalten ihn gemeinsam mit unseren guten FreundInnen aus dem Weltladen und von 4everyyoung.



Der Weltladen bringt Kaffee, Tee, Gewürze und kleine Ostergeschenke mit. Die Produkte erzählen von den Besonderheiten des Herkunftslandes, von den Menschen die sie erzeugen, deren Lebensbedingungen und deren Ideen und Leistungen.



Genau das zeichnet auch 4everyyoung aus, eine gemeinnützige GesmbH, die sich zum Ziel gesetzt hat Menschen weiterzubilden und für das Berufsleben fit zu machen. 4everyyoung präsentiert bei unserem

Ostermarkt Schmuck, Uhren und geniale Taschen.

Mittwoch 21.März | 9-12 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Philo-Café

Die Wahrheit über die Wahrheit

Für Platon ist die Philosophie eine Art „Schau der Wahrheit“. Sie ist nicht rein intellektuell, nicht bloßes Wissen, sondern „Liebe zum Wissen“. Wahrheit entzieht sich daher der durchdringenden, zersetzenden Vernunft, sie gibt sich einzig in erotischer Kontemplation. Für Heidegger ist Wahrheit die Offenheit des Seins, die Unverborgenheit (a-lethea). Ansprüche, die eine und einzige Wahrheit zu kennen, erheben Religionen und Ideologien. Die Gerichtspraxis verlangt von Menschen (vor Gericht) die Wahrheit und nichts als die Wahrheit auszusagen.

Die Sommerausgabe des Philo-Cafés ist der „Wahrheit über die Wahrheit“ gewidmet. Ist Wahrheit überhaupt, oder nur möglich? Welches Verhältnis kennzeichnet Wahrheit und Wahrhaftigkeit? Und in welchem Zusammenhang steht Wahrheit mit der Ethik? An großen und an kleinen Weisheiten scheitern, mit Philosophien und „Hausmeisterweisheiten“ (Gert Jonke) zwischen Theorie und Lebenswelt auseinandersetzen wird sich dieses Philo-Café.

Impulsgeber: **Dr. Reinhard Kacianka**, Kulturwissenschaftler an der Alpen-Adria-Universität.

Freitag 23.März und 27.April | 18 Uhr | raj | Badgasse 7

Karwoche und Ostern

mit Uni-Pfarrer Premur in der Christkönig-Kirche Krumpendorf

- 25.März Palmsonntag 10 Uhr | Heilige Messe, Palmweihe,
Treffpunkt vor der Schule
- 29.März Gründonnerstag 19 Uhr | Abendmahlfeier
- 30.März Karfreitag 15 Uhr | „Todesstunde unseres Herrn“
Andacht
19 Uhr | Karfreitagsliturgie
- 31.März Karsamstag 8 Uhr | Feuersegnung
15 Uhr | Segnung der Osterspeisen in
Krumpendorf
16 Uhr | Segnung der Osterspeisen in Pirk
19 Uhr | Entzündung des Osterfeuers
- 1.April Ostersonntag 5 Uhr | Auferstehungsfeier
(Musikalische Gestaltung: Irina Antesberger
und Christina Tschernitz, Gesang und Klavier)
10 Uhr | Festgottesdienst
- 2.April Ostermontag 9 Uhr | Emmausgang von Krumpendorf
nach Pirk, Treffpunkt Christkönig-Kirche

Radikalisierung als gesellschaftliches Phänomen

Muslimisch-Christlicher Dialog

Workshop mit Ali Rami

In einer schnelllebigen Zeit wie der unsrigen haben vermeintlich einfache Lösungen für oftmals komplexe Probleme Hochkonjunktur. Digitale Medien spielen hierbei eine wichtige Rolle. Neben den vielen positiven Aspekten der digitalen Entwicklung, fördern digitale Medien aber auch einen Informationsüberschuss, gegen den sich manche wehren, indem sie sich einer propagierten „Wahrheit“ zuwenden.

Soziale Medien verstärken diesen Aspekt und werden zu einer „erweiterten Realität“ die für viele von der realen Welt kaum noch zu trennen ist. Fallen gewisse Hemmschwellen im Netz, so sind die Auswirkungen auch in der Realität zu beobachten: Ein idealer Nährboden für faschistische Ideologien.

In diesem 2-tägigen Workshop/Vortrag wollen wir uns mit dem Phänomen jihadistische Radikalisierung beschäftigen. Was macht die Anziehungskraft der jihadistischen Ideologie, vor allem für Jugendliche aus? Besonderes Augenmerk soll hierbei auch auf der Prävention und den Möglichkeiten der Intervention liegen: Was kann man tatsächlich gegen Radikalisierung tun und wie können wir sie vermeiden?



© Raphael Vörösmarty

Rami Ali, Politikwissenschaftler, angehender Islamwissenschaftler, Trainer und Vortragender. Bis 2016 am Institut für Islamische Studien, Universität Wien tätig. Aktuelle Themen zu denen er Vorträge und Workshops hält: Islam, „Islamismus“, Jihadismus, Radikalisierung, Prävention, Demokratie, Diversität, Gleichstellung, Anti-Sexismus, Anti-Rassismus.

Anmeldung bis 6. April 2018 unter khg@aau.at

Freitag 13. April | 16-19:30 Uhr

Samstag 14. April | 9-16 Uhr

Villach, Evangelische Pfarre am Stadtpark

fairschönern

Do it yourself (DIY) T-shirt-Workshop!

Wie wird dein altes oder neues Lieblings T-shirt zum trendigen Sommer-Top? Die sympathische und engagierte Marie Pertlwieser in Kooperation mit GEA Klagenfurt wird an diesem Abend zeigen, dass jedes Shirt es wert ist vor der Altkleidersammlung gerettet zu werden. Mit einer Schere und ein paar geschickten Handgriffen kann man große Wirkung erzielen. Recycling einmal anders.



© Marie Pertlwieser

Es werden T-shirts von GEA Klagenfurt gesponsert. Man sollte aber trotzdem ein bis drei alte (neue) T-shirts mitnehmen, die für den Sommer fit gemacht werden können. Eine eigene Schere ist von Vorteil. Natürlich ist es auch möglich T-shirts für andere KursteilnehmerInnen mitzubringen oder einfach vor Ort zu tauschen.

Marie Pertlwieser ist zertifizierte Yoga-Lehrerin aus Pörschach und Mitarbeiterin bei GEA Klagenfurt.

■ **Montag 16.April | 19 Uhr | KHG | Nautilusweg 11**

Dort helfen wo andere wegsehen

Thomasmesse

Dr. Arneitz Christoph und **Dr. Schwarz Matthias**, vom Verein Helping hands, sprechen über Hintergrund und Notwendigkeit internationaler Hilfsmissionen.

„Die Kinderchirurgen“ betreiben gemeinsam mit weiteren KollegInnen ehrenamtlich den Verein „Helping Hands for Anorectal Malformations International“. Mit Hilfe von Spendengeldern werden Korrekturen von seltenen Fehlbildungen bei Kindern in Entwicklungsländern weltweit unterstützt.

■ **Sonntag 22.April | 19 Uhr | Don Bosco Kirche Klagenfurt
Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2**

Benjy Fox-Rosen

Live in Concert

Benjy Fox-Rosen ist ein amerikanischer Sänger, Bassist und Komponist; er ist einer der führenden jungen Fachleute für jiddische Vokal- und Klezmermusik und Direktor des Wiener Stadttempel Chores. 2014 realisierte er eine kritische Würdigung des Komponisten und geliebten Poeten Mordechai Gebirtig (1877-1942), unter dem Titel „Zwei Welten“. Diese Aufnahme wurde vom „The Forward“ zu einer der fünf besten jüdischen Aufnahmen im Jahr 2014 erklärt. Benji Fox Rosen trat bisher im Lincoln Center, dem Kennedy Center, beim Krakow Jewish Culture Festival, den Wiener Festwochen, dem Edinburgh Fringe Festival und auf vielen anderen internationalen Bühnen auf. Er unterrichtete an der New England Conservatory, am Vilnius Yiddish Institute, der Klezкана und forschte zum Thema Moldawische Volksmusik und Yiddische songs; darum dreht sich auch das Programm seiner Konzerte.



© Benjy Fox-Rosen

In this program Fox-Rosen focuses on on Yiddish songs from Moldova and Romania, presenting them in a uniquely intimate setting of voice accompanied only by double bass.



© Benjy Fox-Rosen

■ **Mittwoch 25.April | 19 Uhr | Stiftungssaal | Alpen-Adria-Universität**

■ ECCE HOMO

Finissage der Ausstellung von Franz Leopold Knes

Der Künstler zeigt in dieser Ausstellung Fotografien von Kruzifixen aus den letzten 4 Jahren. Es geht um die Erkenntnis, den „Leidenden“ mit neuen Augen zu sehen. Die Beschäftigung mit dem Gekreuzigten bildet den thematischen Leitfaden in dieser Fotoserie von Franz Knes (Titelbild).

■ **Sonntag 29.April | Finissage | 10 Uhr
im Rahmen des Gottesdienstes | Christkönig-Kirche Krumpendorf**

Evangelische Hochschulgemeinde (EHG) an der Alpen-Adria-Universität

Die Evangelische Hochschulgemeinde (EHG) gehört zur Evangelischen Kirche in Österreich und versteht sich als Gemeinschaft aller evangelischen Studierenden und Lehrenden an der Alpen-Adria-Universität, der Viktor-Frankl-Hochschule und der Fachhochschulen in Klagenfurt. Sie ist eine offene Gemeinde - willkommen sind alle, egal, ob sie evangelisch sind oder nicht, einer anderen Kirche angehören oder nicht.

Die EHG arbeitet gern mit der KHG und anderen zusammen, die „guten Willens“ (Lukas 2, 14b) sind. Und es gibt eine starke Verbindung zur schönen Johanneskirche am Lendhafen.

Mag.^a Lydia Burchardt ist Hochschulpfarrerin und meistens mittwochs 12.30 bis 14 Uhr in der KHG.



Kontakt:
Tel.: 0699 18877 260
E-Mail: ehg@aau.at
oder: Martin Luther-Platz 1,
9020 Klagenfurt am Wörthersee

Lust auf Gerechtigkeit

Die Gruppe „Lust auf Gerechtigkeit“ wurde zu Weihnachten 2002 als Initiative von Privatpersonen gegründet und hat für ihren Einsatz für Mitmenschen im Jahr 2005 den Menschenrechtspreis des Landes Kärnten erhalten.

„Lust auf Gerechtigkeit“ ist Teil der Pfarre Krumpendorf (sozialer Dienst am Menschen). „Lust auf Gerechtigkeit“ hat sich zur Aufgabe gesetzt, den sozial Schwachen, den Alten und Ausgegrenzten im Ort, sowie den Asylwerbern bzw. Asylwerberinnen ein wenig Menschlichkeit und Unterstützung zu geben. Damit diese Unterstützungen möglich werden, spenden die Mitglieder monatlich einen selbst gewählten Beitrag („Selbstbesteuerungsverein“). Die Gruppe veranstaltet immer wieder Ausstellungen, Konzerte und Lesungen in Krumpendorf.

Kontakt:
Harald Grave
E-Mail: h.grave@aon.at



community

Katholische HochschulGemeinde
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

PRO SCIENTIA Studienförderungswerk Infos im KHG Büro

Das KHG - Team

Mag. Hans-Peter Premur
Universitätspfarrer

Mag.^a Annamaria Kapeller
Pastoralassistentin

Lisa Wolf, BSc
Karenzvertretung

Moritz Kropfitsch
Zivildienstler

Adresse

Nautilusweg 11, 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/23407
E-Mail: khg@aau.at
khg.aau.at

Impressum:

Medieninhaber: Bischöfliches Ordinariat der Diözese Gurk-Klagenfurt,
Mariannengasse 2, 9020 Klagenfurt • Herausgeber und Redaktion: Katholische Hochschulgemeinde Klagenfurt, Nautilusweg 11 • F.d.I.v.:
Hans-Peter Premur • Druck: Druck- und Kopiezentrum
P.b.b. GZ02Z033342M • Verlagspostamt 9020 Klagenfurt •
DVR-0029874 (1688)



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

